

MITTEILUNGSBLATT

Ausgabe 17 · 28. April 2022



GEMEINSAM ZUKUNFT GESTALTEN JETZT IM BÜRGERNETZWERK **BüNe**



Lenkungsgruppe



Interviews
mit Seniorinnen und
Senioren + Expertinnen
und Experten am Ort



Umfrage ü50



Ideenschmiede
im Grünen



Sommerfest der
Patenschaften



Werkstatt
„Einfach
mal machen“

ES GEHT WEITER

FÜR DICH. FÜR MICH. FÜR ALLE.

Engagierte Bürgerinnen und Bürger
gründen das Bürgernetzwerk BüNe.

Es bietet allen Bürgerinnen und Bürgern
eine offene Bühne für Eigeninitiative und
ehrenamtliches Engagement. Und es setzt
sich für die Förderung von Zusammenarbeit
und Vernetzung in Königsbach-Stein ein.

Das Netzwerk 60plus wird ein Teil von BüNe.



Weitere Informationen auf S. 2 →

Engagierte Bürgerinnen und Bürger gründen das „Bürger Netzwerk Königsbach-Stein - BüNe“. Das ist ein Ergebnis des Förderprojekts „Gemeinsam Zukunft gestalten“, welches im Oktober 2021 endete. Das Bürgernetzwerk „BüNe“ versteht sich als offene Bühne und Netzwerk für Eigeninitiative und Engagement zum Wohle unserer Gemeinde und aller Einwohnerinnen und Einwohner. Hier können Bürgerinnen und Bürger eigene Ideen und Projekte einbringen und gemeinsam mit anderen umsetzen. Die Koordinierungsgruppe, die aktuell aus fünf Ehrenamtlichen und Frau Bruder, Koordinationsstelle Netzwerk 60plus besteht, organisiert und koordiniert das Netzwerk. Das Netzwerk 60plus wird Teil des Bürgernetzwerks *BüNe*.

Unsere Ziele:

Wir wollen

- unsere Gemeinde durch bürgerschaftliches Engagement und Eigeninitiative weiterentwickeln und unsere Dorfgemeinschaft stärken.
- die Teilhabemöglichkeiten aller Einwohnerinnen und Einwohner vermehren.
- generationenübergreifende Angebote und Projekte fördern und aufbauen.
- die Zusammenarbeit und die Vernetzung mit und unter den zivilgesellschaftlichen Akteuren (Vereine, Kirchengemeinden, u.a.) gezielt fördern und unterstützen.

Wer kann mitmachen?

Jede Frau, jedes Mädchen, jeder Mann, jeder Junge, jede Gruppe, jeder Verein, ... , einfach alle

- die / der sich in einem der Projekte engagieren möchte, die derzeit aufgebaut werden.
- die / der eine eigene Idee hat und diese gemeinsam mit anderen umsetzen möchte.

Hast Du Lust und Interesse, etwas Zeit, Erfahrungen oder Fähigkeiten, um zum Beispiel

- benachteiligte Kinder beim Lernen zu unterstützen oder mit ihnen das Lesen zu üben?
- einsame Menschen zu besuchen oder etwas mit ihnen zu unternehmen?
- betagten oder behinderten Menschen im Garten, beim Einkaufen oder anderen Dingen behilflich zu sein?
- Senioren ihre Fragen zur Nutzung des Smartphones oder des PCs zu beantworten?
- im Bürger-Café mitzuarbeiten?
- Kaputtes zu reparieren oder zu flicken, Altes einer neuen Nutzung zuzuführen?



Die Koordinierungsgruppe des Bürgernetzwerks, von links: Sabine Stalf, Katrin Haible, Thomas Adam, Michaela Bruder, Sandra Eisele und Ute Lösch (nicht mit im Bild) Foto: Ruben Winter

- Dich um eine kleine öffentliche Grünfläche (Baumscheibe) oder eine Sitzbank zu kümmern?
- die Direktvermarktung von ortsansässigen Landwirten zu unterstützen?
- unser Dorf barrierefreier zu gestalten?
- innovative, kreative Ideen für die Mobilität von Alt und Jung umzusetzen?

Hast Du eine eigene Idee, die Du gerne gemeinsam mit anderen umsetzen möchtest?

- **Bist Du neugierig geworden?**
- **Hast Du Fragen?**
- **Möchtest Du gerne mitmachen?**

Dann ruf uns einfach an oder schreib uns:

Frau Bruder, Telefon: 07232 3008 158
oder
E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de



Sprechzeiten der Rathäuser:

Bürgerbüros

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 7.30 – 13.00 Uhr (**nur mit Terminvereinbarung**)
Mittwoch 7.30 – 13.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8.00 – 12.00 Uhr (**nur mit Terminvereinbarung**)
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

An den Tagen, an denen eine Terminvereinbarung erforderlich ist, bleiben die Rathaustüren geschlossen.

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.





*Wir sind ein starkes Team ...
... in dem Du noch fehlst!*

Ausbildung Verwaltungsfachangestellter (w/m/d)

Unter www.koenigsbach-stein.de findest Du weiterführende Informationen, wie zum Beispiel den Bewerbungsschluss und viel Interessantes rund um die Ausbildung in unserer Gemeindeverwaltung.

Im Innenteil befindet sich die detaillierte Stellenausschreibung.

*Deine Chance
bewirb Dich!*


KÖNIGSBACH-STEIN
...trifft sich gut!



Herzliche Einladung

zur Werkstatt

Bürgerschaftliche Angebote für geflüchtete Menschen

Sie wollen geflüchtete Menschen in unserer Gemeinde unterstützen?

In der Werkstatt werden wir

- Themen- und Arbeitsgruppen bilden
- beginnen, die einzelnen Unterstützungsangebote aufzubauen
- Formen für die Zusammenarbeit und den Austausch untereinander entwickeln

wann: Donnerstag, den 28. April 2022, um 18:00 Uhr

wo: Festhalle Königsbach-Stein

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

It's a Match!

BLUTSPENDE

Mittwoch
04
Mai

Königsbach-Stein
Heynlinstraße 18
15:30 - 19:30 Uhr

Bitte online Termin reservieren:
<https://terminreservierung.blutspende.de/m/stein-heynlinschule>

SPENDE
BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Sommerferienprogramm 2022



■ Endlich ist es wieder so weit! Für die Sommerferien 2022 wollen wir wieder ein Sommerferienprogramm auf die Beine stellen.

Leider erlaubt Corona noch kein Programm über die gesamte Ferienzeit – aber in den letzten drei Ferienwochen

(22.08. – 09.09.2022) sollen Aktionen und Programmpunkte stattfinden.

Das Ferienprogramm soll dazu beitragen, auch unter diesen schwierigen Bedingungen den Kindern von Königsbach-Stein in den Sommerferien so weit wie möglich ein bisschen Spaß und Normalität zu bieten.

Aber dazu brauchen wir wieder Vereine und Institutionen, die sich mit einem Programmpunkt beteiligen und ehrenamtliche

Helfer, die unterstützen. Falls Sie eine Organisation ohne aktive Jugendarbeit sind und sich trotzdem beteiligen möchten, besteht auch die Möglichkeit, einen Programmpunkt zu organisieren, der nur Begleitpersonen benötigt.

Wenn Sie als Veranstalter oder auch als ehrenamtlicher Begleiter am Sommerferienprogramm mitmachen möchten, bitten wir Sie, den beigefügten Rücklaufzettel bis 31.05.2022 ausgefüllt in den Rathäusern in Königsbach und Stein zurückzugeben oder per E-Mail an schindler@koenigsbach-stein.de.

Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Ferienprogramm ist Tobias Schindler (Kontakt: schindler@koenigsbach-stein.de, Tel. 07232-3008 123).

Das Jugend- und Kinderbüro freut sich mit allen Kindern, Akteuren und Helfern auf ein spannendes, abwechslungsreiches und fröhliches Kinderferienprogramm 2022!. ■

Sommerferienprogramm 2022



Sommerferienprogramm 2022
22.08. – 09.09.2022

Rücklaufzettel

Name der Organisation (Verein, Firma o.ä.):

Gewünschtes Datum für den Programmpunkt:

Veranstaltung (gerne auch mit Textvorschlag fürs Programmheft):

Kurztitel:

Beschreibung:

Treffpunkt:

Beginn: **Ende:**

--	--

Alter: von bis

--	--

Maximale Kinderzahl:

Gegenstände, die die Kinder mitbringen sollten:

Vesper/Getränk (bitte ankreuzen):

- muss selbst mitgebracht werden
- kann dort gekauft werden
- steht für die Kinder kostenfrei zur Verfügung

Ansprechpartner:

Name:
Anschrift:
Telefon:
Email:

Kosten: (z. B. Materialien, Transport)

 €

- gesamt
- pro Teilnehmer

Datum, ggf. Unterschrift

Sonstige Anmerkungen:

Rückgabe bitte bis **Dienstag, den 31. Mai** per Mail an schindler@koenigsbach-stein.de oder in den Rathäusern Königsbach oder Stein abgeben.

Für Rückfragen: Tobias Schindler, Tel. 07232/3008-123.





Das wollen wir ändern!

Königsbach-Stein räumt auf!

09. Mai bis 31. Mai 2022

Jetzt wird gemeinsam in die Hände gespuckt,
wir räumen auf in unserem Wohlfühl-Ort,
beim Walken, Spazierengehen, ...

Sie gehen oft mit dem Hund Gassi? Sie gehen gerne spazieren? Sie walken regelmäßig mit Ihrer Freundin? Sie suchen nach dem besonderen, gemeinnützigen Erlebnis im Familien- oder Freundeskreis?

Dann machen Sie mit!

Einfach beim Bauhof Müllsäcke, Handschuhe, Zangen abholen und los geht's - zum Müll sammeln, allein, zu zweit, mit der Turn- oder Walkinggruppe, dem Mädels-Treff, dem Jahrgang, dem Stammtisch....

Um die Aktion koordinieren und den gesammelten Müll abholen zu können, bitten wir Sie, das Formular dafür auszufüllen. Dieses entweder fotografieren und mailen oder im Rathaus einwerfen.

Damit der Spaß nicht zu kurz kommt, freuen wir uns über nette, originelle Fotos oder Selfies von Ihrer Putzaktion. Diese möchten wir gerne im Anschluss auf unserer Homepage und im Gemeindeblatt veröffentlichen.

Formulare und Fotos bitte an: info@koenigsbach-stein.de
Fragen? → Frau Bruder, Telefon: 3008 158



in Zusammenarbeit mit dem Bauhof

Wir machen mit bei „Königsbach-Stein räumt auf“!

Formular bitte **mindestens 3 Werktage** vor Ihrer Sammelaktion einwerfen oder senden an bruder@koenigsbach-stein.de.

Name: Telefonnummer:

Person, Gruppe, Verein oder

E-Mail:

Anzahl der Personen, die sammeln:

wann:

Hier sammeln wir herumliegenden Müll ein:

.....
.....

wir brauchen Müllsäcke

..... Zangen

..... Paar Handschuhe Erwachsene

..... Paar Handschuhe für Kinder

Unsere Ausrüstung holen wir am, um Uhr im Bauhof ab und geben sie am, um Uhr zurück.

Zu folgenden Zeiten kann im Bauhof Ausrüstung abgeholt oder zurückgegeben werden:

Montag bis Donnerstag, jeweils von 7:00 bis 10:00 Uhr und von 14:00 bis 15:00 Uhr

Die vollen Müllsäcke legen wir hier ab (bitte so orstnah wie möglich):

.....
.....



1. MAI FEST

• des MVH mit •

- Blasmusik
- Getränken & Speisen
- Kaffee & Kuchen



Marktplatz
Königsbach



Herzliche Einladung zum FrauenAbend mit Katharina Neudeck

Frauen der Ev. Kirchengemeinde Königsbach und des AB-Vereins laden ein.

Weil Du
wertvoll und
kostbar bist!



Freitag, 6. Mai 2022, 19:00 Uhr
Ev. Gemeindehaus, Kirchstr. 5, 75203 Königsbach

Wir bitten um Anmeldung bis 29.04.2022

bei Bärbel Ehrismann

Tel. 07232 3642220 oder b.ehrismann@outlook.de

Königsbacher Kommissions- Flohmarkt "Rund ums Kind"

Der Verkaufserlös
von 20% kommt den
örtlichen Kindergärten
Arche Noah, Regenbogen
und Krebsbachwiesen
zugute

Kinderbekleidung bis Gr. 176
Spielzeug
Fahrzeuge
Umstodsmode
und mehr

Sa, 07. Mai 2022
11 bis 13 Uhr

(Schwangere mit Mutterpass + 1ne Begleitperson ab 10:30)

Festhalle, Ankerstr. 11

Verkauf von Kaffee, Kuchen und
Wienerle mit Weck

16:00 - 16:30:

Вхід для українців
(з паспортом):

Ви можете вибрати з наших
пожертвувать безкоштовно

Ukrainer (mit Pass) dürfen von 16:00 bis 16:30 kostenlos aus den Spenden wählen

Eintritt nur mit Maske

weitere Infos unter:

<http://flohmarkt-koenigsbach.de>



Theatergruppe des Königsbacher Musikvereins sorgt mit Kriminalkomödie für Lachfalten



■ *Toter Patriarch stiftet Verwirrung*

Alfons Moosgruber traut seinen Augen nicht: Eben war die Leiche doch noch da. Auf dem Schreibtisch hatte sie gelegen, da ist er ganz sicher. Und jetzt, wo er die Polizei gerufen hat, ist sie auf einmal verschwunden. Fragt sich nur: Wohin? Albrecht Greifenbrechts Tod sorgt für Verwirrung in der neuesten Produktion der Theatergruppe des Königsbacher Musikvereins. „Meine Leiche, deine Leiche“ heißt die von Christine Steinwasser geschriebene Kriminalkomödie, die die zehn Schauspieler am Samstagabend in der voll besetzten Festhalle zur Aufführung gebracht haben. Auf der Bühne geht es turbulent zu. Schuld daran ist Albrecht Greifenbrecht (gespielt von Hardy Fritz), der Patriarch der Greifenbrecht AG, ein unangenehmer, rauchender, herrischer, unfreundlicher Zeitgenosse, der sein gesamtes Umfeld terrorisiert: Seine Frau Charlotte (Beate Schneider) hat er jahrelang schikaniert. Seine Tochter Dietlinde (Vanessa Hamann) ist für ihn ein „kleiner Parasit“, dem er nicht länger die Ausbildung bezahlen will. Seiner finanziell in Not geratenen Schwester Felicitas (Ute Fischer) dreht er kurzerhand ganz den Geldhahn zu. Graf von Schmierstein (Janis Melcher) hat er aus der Firma gedrängt, seinem Chefbuchhalter Gottfried Klinger (Bernd Heid) immer nur einen Hungerlohn bezahlt. Seiner Sekretärin Marlene Eisendorf (Nadine Rothweiler) wirft er sogar Gegenstände nach. Genug Menschen also, die einen wirklich guten Grund hätten,



ihn um die Ecke zu bringen. Doch wer war es? Schwer zu sagen, denn eines Nachts schleicht einer nach dem anderen in Greifenbrechts Büro, um ihm etwas in den Cognac zu schütten: Zyankali, Rattengift, ein starkes Barbiturat für nervöse Vollblüter und Erdbeerkonzentrat, gegen das er allergisch ist. Auch beim Entsorgen der Leiche hat jeder seine eigene Methode: Die Tochter will sie in einen Teppich einwickeln, die Schwester im Aktenkabinett verschwinden lassen. Die Ehefrau versucht, ihren toten Gatten in eine große Holzkiste zu legen, schafft es aber nicht. Wie gut, dass Bürgermeister Heiko Genthner im Publikum sitzt und spontan mit anpackt. Angst muss er keine haben, denn auf die Schliche kommt ihnen die Polizei nicht. Zwar nehmen Inspektor Ingo Irre (Robin Böhringer) und Kriminalassistent Walter Denkste (Alexander Groß) die Ermittlungen auf. Aber im Verdacht haben sie nur Hausmeister Moosgruber (Silas Melcher) und Sekretärin Eisendorf – und damit die Einzigen, die mit dem Mord absolut nichts zu tun haben. Auf der Bühne geht es drunter und drüber. Die Schauspieler packen sich gegenseitig an den Hintern, schleifen sich über den Boden, schreien und keifen sich an, beleidigen sich als Landplage, und „Gewitterziege“. Das Publikum kommt aus dem Lachen nicht mehr heraus und spendet immer wieder tosenden Beifall, am Schluss sogar minutenlang.

■ – *Nico Roller*

GUT ERHALTENES – ZU VERSCHENKEN!

Matratze für Bettcouch, 150 x 200 x 10,
zwei **Bettbezüge** Tel. 2549

Bettcouch B:180/ T:95/ H:87

Liegefläche **Bettrost** ausziehbar L: 194/ B: 128
Tel. 3643047

Edelstahl-Blechabschnitte 2mm bis 0,5mm Tel. 5241

Mountainbike, Genesis

18-Gang Schaltung, Farbe: weiß, 26-Zoll Bereifung
Shimano Alivio Schaltung Tel. 0152 27065971

Schreibtisch/Arbeitsstisch, Farbe Eiche Mittel,

Größe 140 x 65, 76 cm hoch,

Schreibtischstuhl ohne Armlehnen, Sitzfläche 45 x 40 cm
Tel.: 9028

Bitte informieren Sie uns, wenn eine Vermittlung zustande
gekommen ist, da sonst eine erneute Veröffentlichung erfolgt
(bis zu 3 x), Tel. 3008-0, Frau Schäfer.

**Ausfüllen, ausschneiden und im Rathaus abgeben
oder die Daten per E-Mail senden an:
info@koenigsbach-stein.de - Danke!**

Ich habe kostenlos abzugeben:

.....
.....
.....
.....

Name / Anschrift:

.....
.....

Telefon-Nr.:

.....

Datum / Unterschrift

.....

Bürgerforschungsprojekt des BUND untersucht die Wasserqualität am Bruchbach bei Stein

Ein Bach lüftet seine Geheimnisse

Mit Keschern und Eimern sind sie im Bach unterwegs und entnehmen Proben, die sie anschließend unter der Lupe, unter dem Mikroskop, mit Hilfe eines mobilen Labors und festgelegter Parameter untersuchen. Rund ein Dutzend Ehrenamtliche haben sich am Samstag an einem Bürgerforschungsprojekt mit den Namen „Flow“ beteiligt. Vom Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) gemeinsam mit dem Deutschen Zentrum für integrative Biodiversitätsforschung (iDiv) und dem Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ) organisiert und vom Bundesforschungsministerium gefördert, soll es den ökologischen Zustand des Bruchbachs untersuchen und bewerten. Am Ortsausgang von Stein, beim Bolzplatz an der Heimbronner Straße, haben die Ehrenamtlichen ihre Forschungsstation eingerichtet. Beteiligt sind auch die Bachpaten des Anglervereins Karlsruhe, die den Kämpfelbach in- und auswendig kennen. Seit vielen Jahren nehmen sie zweimal pro Jahr Wasserproben, auch am Bruchbach, aber an einer Stelle weiter im Ortsinneren.

„Ich finde diese Kooperation eine tolle Sache“, sagt Volker Molthan, der Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des BUND ist und das Projekt zusammen mit der BUND-Regionalverbands-Vorsitzenden Susanne Duffing leitet. „Wir alle wollen, dass der Bach gesund ist.“ Gearbeitet wird in drei Gruppen. Eine hat mit großen Keschern die Tiere eingefangen, um anschließend unter der Lupe und dem Mikroskop die Arten zu bestimmen. Gefunden haben sie fast ausschließlich Tierarten, die auch dann überleben, wenn Pestizide im Gewässer vorhanden sind. Molthan spricht von sogenannten „pestizidtoleranten Arten“, zu denen auch der Bachflohkrebs gehöre. Pestizidempfindliche Tiere wie Libellenlarven oder Eintagsfliegenlarven wurden dagegen nicht gefunden. Aber, das betonen Molthan und die Bachpaten, daraus könne man nach der ersten Messung nicht zwangsläufig folgern, dass es in dem Bach viele Pestizide gebe. „Wir wissen, dass diese Arten fehlen, aber wir wissen letztendlich noch nicht, was die Ursache dafür ist.“ Auch das Starkregenereignis vor ein paar Wochen könne zur Abwesenheit der Arten geführt haben. Die chemische Analyse des Bachwassers ergibt, dass kein für die Fische gefährliches Ammonium und nur 0,2 Milligramm Nitrit pro Liter vorhanden sind. Beides gute Werte. Der Sauerstoffge-



Konzentriert bei der Sache: Mit Lupen, Mikroskopen und Bestimmungsbüchern ermitteln die Ehrenamtlichen um Volker Molthan (rechts) und Susanne Duffing (vorne in Rot), welche Tiere sie im Bruchbach bei Stein gefunden haben. (rol)

halt von 91 Prozent bedeutet, dass das Wasser ausreichend belüftet ist und damit gute Lebensbedingungen für Fische bietet. Ein pH-Wert von 7,5 bedeutet neutral, eine Gesamthärte von eins, dass es sich um ein weiches Gewässer handelt. Der Nitratgehalt liegt bei 15 Milligramm pro Liter, der Phosphatgehalt bei vier Milligramm pro Liter. Beides sind laut Molthan relativ hohe Werte. Je höher sie sind, desto mehr Nährstoffe befinden sich im Wasser, desto stärker wachsen die Pflanzen. Heißen muss all das aber noch nichts. „Was wir heute gemacht haben, ist nur eine Momentaufnahme“, betont Molthan: „Das kann morgen schon wieder ein bisschen anders sein.“ Deswegen sei es wichtig, die Untersuchungen in regelmäßigen Abständen und zu verschiedenen Jahreszeiten zu wiederholen.



Für den Bach im Einsatz: Michael Stein, Ronny Prager und Harry Faaß (von links) entnehmen Proben. Alle drei gehören zu den Bachpaten des Anglervereins Karlsruhe und kümmern sich ehrenamtlich um den Kämpfelbach. (rol)

Am Samstag, 2. Juli, soll es einen weiteren Termin geben. Auch dafür hofft man wieder auf viele ehrenamtliche Helfer. „Unser Wunsch ist, die Bürger anzusprechen und sie für die Umwelt vor ihrer Haustüre zu interessieren“, sagt BUND-Regionalvorsitzende Duffing. Die Aktion ist Teil des nationalen Kleingewässermonitorings, das zum Ziel hat, die bislang unzureichende Datenlage für kleine Bäche zu verbessern. Die gesammelten Daten gehen an das Umweltforschungszentrum Halle-Leipzig (UFZ) der Helmholtz-Gesellschaft. Von ihm stammt auch die Methodik, an die sich beim Forschungsprojekt in Stein alle halten. Das bedeutet, dass sie standardisierte Geräte, Laborausstattung, Parameter und Fragebögen nutzen. Wer am 2. Juli mitarbeiten möchte, meldet sich per E-Mail an: bund.nordschwarzwald@bund.net. Teilnehmen darf man schon ab 15 Jahren. ■ – Nico Roller

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Königsbach-Stein

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
71263 Weil der Stadt,
Merklinger Str. 20,
Telefon 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Heiko Genthner,
Marktstraße 15, 75203 Königsbach-Stein, oder sein/e Vertreter/in im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
ettlingen@nussbaum-medien.de

Ist Ihre Hausnummer
gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden

Sekunden! 112

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einladung zur Gemeinderatssitzung

**Einladung zur öffentlichen Sitzung
des Gemeinderates Nr. 7/2022
am
Dienstag, 03.05.2022, 19:00 Uhr
im Saal der Festhalle Königsbach**

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
auch wenn die bisher geltenden Coronaregelungen weitestgehend weggefallen sind, möchten wir Sie – entsprechend der Empfehlungen nach § 2 der aktuellen Corona-Verordnung – zu Ihrem eigenen Schutz und zum Schutz der übrigen Sitzungsteilnehmer bitten, weiterhin ausreichend Abstand zueinander zu halten und während der Sitzung einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Einlass in die Festhalle ist ab 18.45 Uhr.

Mit freundlichen Grüßen

Heiko Genthner
Bürgermeister

Die Tagesordnung sieht vor:

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgaben
3. Förderprojekt „Gemeinsam Zukunft gestalten“ – Rückblick und Ausblick
4. Bedarfsplanung 2022
5. Flüchtlinge aus der Ukraine - Grundsatzbeschluss
6. Hochwasserschutz Königsbach-Stein - Sanierung HRB Lindtal, Baubeschluss
7. Bauanträge, Bauangelegenheiten
- 7.1 Baugrundstück: Brühlstr. 33 Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus mit Carport Flurstücknummer: 7255/3 Gemarkung: Königsbach
8. Verschiedenes

Der öffentlichen Sitzung schließt sich eine nichtöffentliche an.

gez.

Heiko Genthner
Bürgermeister

UMWELTECKE

Müllabfuhrtermine



April	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
27 Mi		K			09:00-12:30		
28 Do				K	09:00-12:30		+
29 Fr		S			09:00-12:30		
30 Sa				S	08:30-11:30	08:30-11:30	

Mai	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Königsbach Uhrzeit	Recyclinghof Bauschlott Uhrzeit	Sonstiges
1 So	Maifeiertag						
2 Mo							
3 Di					14:00-17:30		
4 Mi					14:00-17:30		
5 Do					14:00-17:30		
6 Fr	x				14:00-17:30	14:00-17:30	
7 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
8 So							
9 Mo							
10 Di							
11 Mi					09:00-12:30		
12 Do					09:00-12:30		
13 Fr					09:00-12:30	09:00-12:30	
14 Sa					08:30-11:30	08:30-11:30	
15 So							
16 Mo							
17 Di					14:00-17:30		
18 Mi					14:00-17:30		E
19 Do			K/S		14:00-17:30	14:00-17:30	
20 Fr	x				14:00-17:30		
21 Sa					13:00-16:00	13:00-16:00	
22 So							
23 Mo							
24 Di		K					
25 Mi				K	09:00-12:30		
26 Do	Christi Himmelfahrt						
27 Fr		S			09:00-12:30		
28 Sa				S	08:30-11:30	08:30-11:30	
29 So							
30 Mo							
31 Di					14:00-17:30		

Abholung der Kühlgeräte

Abholung der Kühlgeräte, Herde, Fernseher und des Sperrmülls: Die Kühlgeräte, Herde, Fernseher und der Sperrmüll werden nur auf Abruf entsorgt.

Hierfür bitte mindestens **10 Tage** vorher beim Rathaus OT Stein, Tel. 30 08-154, oder OT Königsbach, Tel. 30 08-152 die Entsorgungsschecks beantragen.

Nächster Termin zur Abholung von Elektro-Großgeräten:

Mittwoch, 18. Mai 2022

Weitere Infos erhalten Sie bei der Abfallberatung des Enzkreises, Tel. 07231- 35 48 38, oder unter www.entsorgung-regional.de. Zusätzlicher Service

Damit Sie jederzeit einen Überblick über die Mülltermine haben, bieten wir als zusätzlichen Service den Erinnerungsservice per E-Mail: Gut einen Tag vor dem Abfuhrtermin erhalten Sie eine kurze E-Mail, vorausgesetzt, Sie haben sich auf unserer Internetseite für diesen Service registrieren lassen. Surfen Sie doch mal rein unter: <http://www.koenigsbach-stein.de/abfall>.



Denkt an die Umwelt

Alte Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht in den Müll sondern zum **Altpapier**

NOTDIENSTE & SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN

NOTDIENSTE:

BEREITSCHAFTSDIENST BEI STÖRUNGEN

Wasserversorgung:

Stadtwerke Bretten, Tel. 07252 - 913 133
Notdienstnummer, Stadtwerke Bretten Tel. 07252 - 913 230

Strom: Tel. 0800 3 62 94 77

Erdgas: Tel. 0180 2 05 62 29

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst und Feuerwehr Tel. 112

Polizei Notruf Tel. 110

DRK Krankentransport Tel. 19 222

Allgemeiner medizinischer Notfalldienst Tel. 116 117

ÄRZTLICHE NOTDIENSTE

Zahnärztlicher Notdienst Tel. 07231 - 37 37

Der Bereitschaftsdienst der Zahnärzte wird am Wochenende in der Zeit zwischen 10 und 12 Uhr über die Rufnummer vermittelt.

Zentrale Notfallpraxen Pforzheim Tel. 0180 / 51 92 92 18

Siloah, St. Trudpert Klinikum Tel. 07231 - 498-0

Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 – 24 Uhr

Mittwoch: von 14 – 24 Uhr

Freitag 16 – 24 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 24 Uhr

Kinder- und Jugendärztlicher

Notdienst Tel. 07231 - 9 69 29 69

Öffnungszeiten der Kinder-Notfallpraxis (NOKI) sind:

Mittwoch 15 – 20 Uhr, Freitag 16 – 20 Uhr,

Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Tierärztlicher Notdienst

Notdienstnummer für den Raum Pforzheim Tel. 07231 - 133 29 66

BEREITSCHAFT DER APOTHEKEN

Nacht- und Notdienst jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr

Die nächstgelegene Notdienstapotheke erfahren Sie unter
Tel. 0800 0022833

Oder vom Handy: 22833

SOZIALE DIENSTE UND EINRICHTUNGEN:

Diakoniestation e.V. – mobiDik für Königsbach, Stein und Eisingen

Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftliche Dienste, Nachbarschaftshilfe, Demenzgruppe

Goethestr. 4, Tel. 3 13 38 0

Beratung und Pflegedienstleitung: Manuela Schmidt

Einsatzleitung hauswirtschaftliche Dienste: Odette Kraus

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe: Sandra Eisele

Tagespflege Königsbach Tel. 31338-20

Träger: Ev. Krankenhilfsverein Königsbach e.V.

Goethestr. 4, Tamara Vaupel

Anlaufstelle – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171 8025110

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V. Tel. 07231 - 441110

Beratung zu HIV + AIDS, anderen sexuell übertragbaren Krankheiten, HIV-Test Tel. 07231 - 308 9580

Beratungsstelle für Hilfe im Alter Tel. 07232 - 313380
Büro Tagesstätte Wilferdingen, Tel. 07232 - 3133717

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Tel. 07231 - 308 70

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern und mit Gewalterfahrung

bwlv-Zentrum Pforzheim Tel. 07231 - 1 39 4080

Fachstelle für psychisch kranke Menschen

Caritasverband e.V. Pforzheim

Familienhebammen/ Familienkinderkrankenpflegerinnen/

Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung
Tel. 07231-128 844

Deutsches Rotes Kreuz

Essen auf Rädern: Menü-Service für zu Hause Tel. 07231 - 373 - 240

Hausnotrufsystem: DRK Tel. 07231 - 373 285

DemenzZentrum westlicher Enzkreis Tel. 07231 - 308 5033

Beratung rund um das Thema Demenz, Gesprächskreis für Angehörige

Diakonie Pforzheim Tel. 07231 - 42865 - 0

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/

Schwangerschaftskonfliktberatung

Fachstelle für häusliche Gewalt Tel. 07231 - 4576333

Ökumenisches Frauenhaus Tel. 07231-45763 0

Pforzheim/Enzkreis

Ambulanter Hospizdienst

westlicher Enzkreis e.V. Tel. 07236 - 279 9897

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, palliative Beratung

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Jugend-, Sucht- und Lebenshilfen, Plan B gGmbH

Tel. 07231 - 92277 0

Jugend- und Suchtberatung, Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige

Lebenshilfe für Menschen mit Behinderungen

Pforzheim/Enzkreis e.V. Tel. 07231 - 3804 - 38

Behinderten-Fahrdienst

Lilith- Beratungsstelle für Mädchen und Jungen

zum Schutz vor sexueller Gewalt Tel. 07231 - 353434

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

Tel. 07231 - 308 5030

Pro familia Pforzheim e.V.

Tel. 07231 - 6075860

Beratung rund um Schwanger- und Elternschaft, Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik

Suchtberatungs- und Behandlungsstelle

Diakonische Suchthilfe Mittelbaden gGmbH Tel. 07231 - 778705-0

Alkohol-, Medikamenten-, Nikotin-, Glücksspielprobleme

Sterneninsel – ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Pforzheim und Enzkreis

Tel 07231 - 8001008

<http://www.sterneninsel.com>

Tagesmütter Enztal e.V. Tel. 07041 8184711

www.Tagesmuetter-enztal.de

Telefon-Seelsorge Nordschwarzwald Tel. 07231 - 10 28 22

Wohnberatungsstelle - Kreisseniorenrat

Fachberatungsstelle Enzkreis Tel. 07231 - 3577 14

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Tel. 07231 - 566 196 0

RUFNUMMERN DER GEMEINDEVERWALTUNG

ÖFFNUNGSZEITEN DER RATHÄUSER

Bürgerbüros

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30 - 13 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch

7:30 - 13 Uhr und 14 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

Fachämter

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 8 - 12 Uhr
(nur mit Terminvereinbarung)

Mittwoch 8 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr (ohne Terminvereinbarung)

An den Tagen, an denen eine Terminvereinbarung erforderlich ist,
bleibt die Rathausstüre geschlossen.

RUFNUMMERN

Bitte machen Sie von den Durchwahlen Gebrauch

Rathaus Königsbach, Marktstraße 15

Zentrale 07232/3008-0

FAX – Zentrale Verwaltung 07232/3008-199

E-Mail: info@koenigsbach-stein.de

Internet: www.koenigsbach-stein.de

Bürgermeister: Heiko Genthner 3008-100

Sekretariat:

Mitteilungsblatt, Vereinsförderung,
Vereinskontakte, Jubiläen Ariane Schäfer 3008-100

Netzwerk 60 Plus Michaela Bruder 3008-158

Schulverband Bildungszentrum Westlicher Enzkreis:

Geschäftsführerin Yvonne Hassmann 3008-126

Geschäftsstelle Dominika Dahn 3008-124

Hauptamt: Amtsleiterin Cordula Allgaier-Burghardt 3008-120

Abteilung Zentrale Verwaltung und Personal:

Personal, Ausbildung Christine Reimer 3008-121

Geschäftsstelle des

Gemeinderats, Wahlen Frank Schreck 3008-122

N.N. 3008-128

Betriebliche Gesundheitsfürsorge,
Sommerferienprogramm Tobias Schindler 3008-123

Koordinationsstelle für frühkindliche

Bildung und Erziehung: Ute Dreier 3008-129

Abteilung Bürgerservice und Ordnung:

Abteilungsleiter, Dominik Laudamus 3008-150

Bevölkerungsschutz, Jagdpacht,

Ortspolizeibehörde, Umweltschutz

Standesamt Vanessa Frank 3008-157

Bürgerbüro Königsbach:

Einwohner- und Meldewesen,

Fundbüro Ines Calin 3008-151

Gewerbe, Soziales Kerstin Demel 3008-152

Bürgerbüro Stein (Rathaus Stein, Marktplatz 6):

Einwohner- und Meldewesen,

Gewerbe, Soziales Katharina Maurer 3008-153

Rentenversicherung Sandra Haas 3008-154

Vollzugsdienst Ernst Krämer

Flüchtlings- u.

Integrationsbeauftragter Zaman Osman 3008-159

Integrationsmanager Mohammad Diab 3008-156

Feuerwehrverwaltung Sabine Roser-Rost 3008-155

Bauamt: Amtsleiter Thomas Brandl

Abteilung Bauverwaltung:

Stadtplanung, Sanierung,

Grundstücksangelegenheiten Thomas Brandl 3008-130

Gemeindeeigene Schulen,

Vergabe VOL Manuela Rebholz 3008-133

Rechnungsstellen für

Bauleistungen, Vergabe VOB,

Vorkaufrecht Andrea Wilde 3008-132

Bauanträge, Wohnbauförderung,

Baulasten Benjamin Bodemer 3008-131

EDV Robin Sailer 3008-134

Schulsozialarbeit Rita Boob 0160/90932586

Abteilung Technik:

Abteilungsleiterin, Verträge, Techn. Baurecht, eigene

Bauprojekte, Förderprogramme Daniela Stadie 3008-140

Straßen-/Kanalbau, Hochwasserschutz,

Wasserversorgung, öff. Anlagen, Sven-Michael Thiel 3008-141

Hochbau für Gemeinde: Arie de Jongh 3008-144

Hochbau Schulverband N.N.

Gebäudemanagement,

Energiemanagement Martin Frey 3008-142

Mieten/Pachten,

Hallenbelegung Silke Prager 3008-145

Gebäudereinigung,

Friedhofswesen Katja Großmann 3008-143

Leiter Bauhof Stefan Giek 3008-147

Hausmeister: Rathaus Martin Theil 3008-148

Johannes-Schoch-Schule Ralf Zentner 31 15 72

Heynlinsschule Michael Schroth 31 18 91

RUFNUMMERN DES GEMEINDEVERWALTUNGS- VERBANDS KÄMPFELBACHTAL

Rathaus Stein, Marktplatz 6

Telefonzentrale 07232/3009-1

Fax 07232/3009-99

Stellv. Verbandsvorsitzender:

Bürgermeister Udo Kleiner 07231/8866-13

Geschäftsführer Kevin Jost 3009-61

Kämmerei Saskia Rückriem 3009-57

N.N. 3009-50

Petra Karst 3009-52

Tina Katz-Baricevic 3009-51

Janine Barocke-Kassay 3009-62

Cornelia Wiesner 3009-63

Elke Faaß 3009-55

Sandra Hausmann 3009-54

Jennifer Kellerman 3009-81

Karin Addai 3009-58

Janine Schütze 3009-56

Siegbert Lamprecht

Manuela Philipp 3009-53

Christine Burkhardt 3009-64

Wolfgang Karst 3009-59

Lohnbüro

Sprechzeiten: Mo. bis Fr.: 8 – 12 Uhr, Mi.: 14 – 18 Uhr

WEITERE WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Polizeiposten Königsbach-Stein, OT Stein 31 17 00

Revierförster:

Thilo Klotz 01 72 / 7 11 21 52 oder 0 70 43 / 9 50 79 43

Bezirksschornsteinfeger Sailer 0 72 52 / 8 60 27

Gemeindebücherei 31 20 71

Öffnungszeiten: Di.: 15 – 18 Uhr, Mi.: 10 – 12 Uhr,

Do.: 16 – 19 Uhr, Fr.: 15 – 18 Uhr

Kindertagesstätte Krebsbachwiesen, Königsbach 7 34 79 65

Kindertagesstätte Regenbogen, Königsbach 15 11

Kindertagesstätte Regenbogen „Kleines Haus“ 3 70 19 01

Kindertagesstätte Arche Noah, Königsbach 27 75

Heynlin-Kindertagesstätte, Stein 3 64 98 42

Kindergarten Storchennest, Stein 98 44

Johannes-Schoch-Schule Königsbach 25 63

Heynlinsschule Stein 25 64

Bildungszentrum:

Willy-Brandt-Realschule 30 65 - 210

Lise-Meitner-Gymnasium 30 65 - 100

Comenius-Förderschule 91 93

Pfarramt Königsbach 23 40 oder 01 76 / 81 03 39 44

Pfarramt Stein 3 64 01 26

Kath. Kirchengemeinde Kämpfelbachtal 0 72 31 / 1 39 49-0

Kläranlage Königsbach 65 44 oder 01 72 / 1 05 07 80

Recyclinghof Königsbach 7 83 43

Straßenbeleuchtung: [https://netze-bw.de/dienstleistungskun-](https://netze-bw.de/dienstleistungskunden/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung)

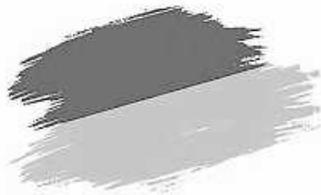
den/beleuchtung/stoerung-strassenbeleuchtung oder

Tel. 3008-131 oder 08 00 3 62 94 77

ALLGEMEINE BEKANNTMACHUNGEN

Informationen zu den Geflüchteten aus der Ukraine

In der vergangenen Gemeinderatssitzung informierte Bürgermeister Heiko Genthner über die aktuellen Flüchtlingszahlen der Gemeinde. In Deutschland sind (Stand 21.04.2022) bereits mehr als 360.000 Flüchtlinge registriert



worden. In Baden-Württemberg sind rund 70.000 und im Enzkreis etwa 1.300 Geflüchtete angekommen. Derzeit befinden sich 65 Geflüchtete aus der Ukraine, darunter 39 Erwachsene und 26 Kinder, in Königsbach-Stein. Bisher sind alle von Privatpersonen aufgenommen worden. Bürgermeister Heiko Genthner dankte diesen Privatpersonen für ihr großes Engagement und ihre Hilfsbereitschaft. „Es ist schön zu sehen, dass auch in unserer Gemeinde in Krisenzeiten Menschen zusammenstehen und sich gegenseitig helfen“, lobte Bürgermeister Genthner. Er hoffe, dass sich noch viele weitere Personen, die den Flüchtlingen als Pate/Patin zur Seite stehen, finden. Ein erstes Treffen für Menschen, die sich ehrenamtlich für die Geflüchteten engagieren wollen, fand bereits am 14.04.2022 statt.

Wenn auch Sie sich engagieren möchten oder Sie bereits Flüchtlinge aufgenommen haben und sich mit anderen austauschen möchten, kommen Sie gerne am 28.04.2022 um 18.00 Uhr zur zweiten Informationsveranstaltung in die Festhalle in Königsbach. Sie können sich auch direkt an Frau Bruder (Tel.: 07232/3008158, bruder@koenigsbach-stein.de) wenden. (Siehe Flyer auf Seite 4)

Wenn Sie Unterkunftsmöglichkeiten für Geflüchtete zur Verfügung stellen möchten, wenden Sie sich gerne an Herrn Laudamus (Tel.: 07232/3008150, laudamus@koenigsbach-stein.de). All/Sch

Fundbüro Königsbach-Stein

Rathaus Königsbach, Zimmer 4
Tel.: 3008-151

- Rucksack

Gemeindebücherei Königsbach-Stein



Neuer Krimi

Seit 13 Jahren ermittelt Bruno in den Perigord-Krimis von Martin Walker. Brunos 13. Fall führt ihn zu einer Seniorenresidenz ... *Walker, Martin: Französisches Roulette, Brunos 13. Fall.*

Wenn Sie gerne Regionalkrimis lesen, werden Sie in unserer Bücherei sicher fündig. Alleine mit Frankreich beschäftigen sich unter anderem die Autoren Martin Walker, Christine Cazon, Pierre Martin, oder Alexander Oetker. Auch andere Regionen Europas stehen im Focus von Autoren: So finden Sie bei uns Krimis, die in Mallorca, in Portugal, in Südtirol, in Sizilien oder natürlich in Deutschland spielen. Viel Spaß beim Ermitteln.

Falls Sie noch nicht Nutzer unserer Bücherei sind, können Sie sich jederzeit bei uns in der Bücherei anmelden oder von der Homepage der Gemeinde (www.koenigsbach-stein.de/leben/buecherei/) unseren Leseranmeldebogen ausdrucken, ausfüllen und in die Bücherei bringen. Wir stellen Ihnen dann Ihren Leserausweis aus. Die Nutzung der Gemeindebücherei ist für alle kostenlos.

Bitte tragen Sie in der Gemeindebücherei weiterhin FFP2-Masken und beachten Sie die Hygieneregeln.

Auch wenn der Zugang zur Bücherei wieder einfacher ist, können Sie unseren Bestell- und Abholservice nutzen. **Die Rückgabe funktioniert weiterhin kontaktlos, immer zu den Öffnungszeiten auf dem Bücherwagen vor der Tür.**

Denken Sie daran, die Leihfristen der ausgeliehenen Medien rechtzeitig zu verlängern: Auf der Homepage der Gemeinde Königsbach-Stein finden Sie unter dem Link www.koenigsbach-stein.de/buecherei die Seite der Gemeindebücherei. Dort können Sie auf unseren Online-Katalog zugreifen und Ihre Leihfristen verlängern. Oder rufen Sie einfach die 07232-312071 an, nennen Ihre Bücherei-Ausweisnummer und teilen uns Ihren Verlängerungswunsch mit. Weiterhin können Sie eine E-Mail an buechereikoenigsbach@t-online.de schreiben.

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	von 15 bis 18 Uhr
Mittwoch	von 10 bis 12 Uhr
Donnerstag	von 16 bis 19 Uhr
Freitag	von 15 bis 18 Uhr

Gerne sind wir auch telefonisch für Sie da.
Ihr Büchereiteam Königsbach-Stein

Für ALLE - unter oder über 60



Aktuelle Angebote

Offener Schachtreff für alle

wann: Montag, den 2. Mai, 17:30 Uhr
wo: Treff im Alten Schulhaus

Café Treff im Alten Schulhaus

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen, Plausch und Denksportaufgaben
wann: jeden Dienstag, ab 14:00 Uhr
wo: Treff im Alten Schulhaus

Smartphone Sprechstunde

für alle Smartphone-Systeme
wann: Dienstag, den 10. Mai, 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr
wo: Mühlstraße 2
E-Mail: smartphone60@t-online.de

Spaziergang mit Gymnastik

Angebot der TG Stein e.V.
Walking Stöcke sind nützlich, aber nicht erforderlich.
Teilnehmer werden dienstags zwischen 8:30 und 9:00 Uhr telefonisch informiert, ob die „Spaziergang-Gymnastik“ stattfindet.
wann: 10:00 bis 11:00 Uhr

wo: Turnhalle der TG Stein
Fragen? Anmelden? Uwe Sertel
Telefon: 313 4692, E-Mail: uwesertel@gmx.de

Café Treff Mühlstraße

Herzliche Einladung zu Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und Plausch
wann: jeden Mittwoch, ab 14:00 Uhr
wo: Mühlstraße 2

Gemeinsam wandern

ca. 6 km, in einfachem Gelände
wann: Mittwoch, den 4. Mai, 14:00 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz, Festhalle Königsbach

Bewegungstreff am Nachmittag

Angebot des Netzwerks 60plus
wann: immer donnerstags, 14:30 bis 15:30 Uhr
wo: Turnhalle der TG Stein
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die erste Schnupperstunde ist kostenlos.

Fragen? Frau Bruder
Telefon: 3008 158, E-Mail: bruder@koenigsbach-stein.de

Unsere Treffs finden Sie:

Treff im Alten Schulhaus: Schulstraße 2, OT Königsbach
in Stein sind wir umgezogen in die Mühlstraße 2

Corona Regeln aktuell:

Die Maskenpflicht ist aufgehoben. Wer weiterhin eine Maske tragen möchte, kann das gerne tun.

Wir müssen Ihren Impf- oder Testnachweis nicht mehr überprüfen.

Wir bitten Sie, die Angebote des Netzwerks 60plus nicht zu besuchen, wenn Sie erkältet sind oder sich krank fühlen.

Arbeitsgemeinschaft Königsbacher Vereine



ArGe-Sitzung der Königsbacher Vereine
am 04.05.2022, 19:30 Uhr
im Clubhaus des SV Königsbach

Tagesordnung:

- Dorffest 2022
- Ernennung eines neuen ARGE-Sprechers und Stellvertreters bzw. Festlegung einer Regelung für eine Übergangszeit
- Aktualisierung Vereinsliste

Freiwillige Feuerwehr Königsbach-Stein



Einladung zum diesjährigen „Maibaumstellen“

am Samstag, 30. April 2022, ab 17 Uhr
auf dem Marktplatz Königsbach

Zur Unterhaltung spielen:
„Musikverein Harmonie Königsbach“
und
„Hobbeles-Musikanten“

Für Speisen und Getränke ist selbstverständlich bestens gesorgt.
Auf Ihren Besuch freut sich:

Ihr Freiwillige Feuerwehr Königsbach-Stein

Einladung zum „Maibaumstellen“ in Stein

am Sonntag den 01. Mai 2022, ab 8:45 Uhr
vor dem „Gasthaus zum Goldenen Lamm“
Treffpunkt Feuerwehr: 7:45 Uhr am Feuerwehrhaus Stein
Auf Ihren Besuch freut sich:
Ihre Freiwillige Feuerwehr Königsbach-Stein

Jugendfeuerwehr Königsbach-Stein

Die Jugendfeuerwehr informiert:

„Komm mach mit, bei uns geht's ab - Jugendfeuerwehr Königsbach-Stein“

Du bist zwischen 9 und 17 Jahre alt und hast Interesse an einem spannenden und abwechslungsreichen Hobby. Dann bist du bei uns genau richtig.

Wir beginnen nach den Osterferien wieder mit unserem Übungsbetrieb:

- in Stein Dienstag, den 26.04.2022, von 18.00 - 19.30 Uhr
- in Königsbach Donnerstag, den 28.04.2022, von 18.30 - 20.00 Uhr

Wir freuen uns schon heute, euch alle persönlich wiederzusehen, um unserer gemeinsamen Leidenschaft „Feuerwehr“ nachgehen zu können.

Bei Nichteinhalten des Abstandes von 1,5 m in geschlossenen Räumlichkeiten ist das Tragen einer medizinischen Maske erforderlich.

Euer

Jugendbetreuersteam

EHE- UND ALTERSJUBILARE



Altersjubilare

OT Königsbach

04.05.1937	Spohn Heinz	Untere Breitstr. 4 1	85
06.05.1947	Tefiki Abdula	Brühlstr. 23	75
11.05.1942	Vidakovic Ana	Rhönstr. 1 1	80
11.05.1947	Fränkle Dieter	Walther-Rathenau-Str. 22	75
13.05.1947	Frey Karl	Schwarzwaldstr. 11	75
14.05.1952	Fritz Bernhard	Brettener Str. 55	70
17.05.1932	Hoffart Maria	Kämpfelbachstr. 12	90
18.05.1947	Gerhäuser Heinrich	Ankerstr. 44	75
19.05.1942	Strähle Wolfgang	Rhönstr. 5	80
28.05.1937	Mayer Luiga	Steiner Str. 20	85

OT Stein

04.05.1952	Göhrig Eva	Löwengasse 8	70
13.05.1952	Künstle Traude	Löwengasse 12	70
17.05.1952	Schöllkopf Ernst	Heimbronner Hof 1	70
17.05.1952	Matz Hans-Dieter	Keplerstr. 27	70
19.05.1952	Decker Waltraud	Neuwiesenstr. 9	70
25.05.1927	Mössner Karl	Lessingstr. 1	95
26.05.1947	Spindler Christa	Leharstr. 5	75
28.05.1947	Seifert Hans-Peter	Heimbronner Str. 33	75

KINDERTAGESSTÄTTEN UND SCHULEN

Evangelischer Kindergarten Storchennest



Unser Osterweg im Kindergarten

An zwei Nachmittagen in der Karwoche öffneten wir unseren Außenbereich als Osterweg.

Die Storchennest-Familien konnten an fünf Stationen den Weg von Jesus in der Woche vor Ostern aktiv nachempfinden.

Jesus zieht in Jerusalem ein, wir schmücken ihm den Weg – Jesus dient seinen Jüngern bei der Waschung – er teilt das Brot beim letzten Abendmahl – er trägt die Last, das schwere Kreuz – Jesus lebt, die Ostersonne geht auf!

Viele Familien haben dieses Angebot wahrgenommen und haben den Osterweg besucht. Das hat uns sehr gefreut.



Foto: Burkhardt

Wer Ostern kennt, kann nicht verzweifeln! (Dietrich Bonhoeffer)

Natürlich haben die Kinder in ihren Gruppen traditionell auch wieder Osterkörbchen bepflanzt und gespannt darauf gewartet, ob der Osterhase diese gefüllt versteckt – und tatsächlich war die Suche erfolgreich. Im Pfarrgarten und im Burggraben war für jedes Kind etwas dabei.

Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Rafael Müller vom Hühnergück Gräfenhausen für die großzügige Spende der bunten Ostereier.
Text: Goldbach

Volkshochschule Außenstelle Königsbach



Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner
Örtliche Leitung: Monika Ruthardt
Telefon: 07232/49254
E-Mail: koenigsbach01@vhs-pforzheim.de

Gerne informiert Sie Ihre örtliche Leitung und meldet Sie an. Anmeldungen können auch unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0 erfolgen.

Baden-Baden und das Rebland

Lichtbildervortrag Bernd Mantwill
Freitag, 06.05.2022, 20:00 Uhr
Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal
Gebühr 7,00 €; bitte melden Sie sich an
Kursnummer 221-8507

Exkursion ins Baden-Badener Rebland

Monika Ruthardt
Sonntag, 15.05.2022, 09:30 – ca. 20:15 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Remchingen, Bahnhofstr. 7, eine Mitfahrgelegenheit ab Königsbach ist möglich
Gebühr 38,00 €; inkl. Wanderführung, Mittagspause im Weingut Nägelsförst incl. Vesper und 1 Glas Wein, zzgl. Bahnticket
Kursnummer 221-8510 K bitte melden Sie sich bis Montag, 09.05.2022 an.

Damaskusliebe: Lesung mit Sabine Zeitler

Sabine Zeitler
Freitag, 20.05.2022, 19:30 Uhr
Joh.-Schoch-Schule Königsbach, Obere Breitstraße 7, Musiksaal
Gebühr 7,00 €; **Kursnummer 221-8508** bitte melden Sie sich an

Exkursion nach Heidelberg mit Besuch der Karikaturenausstellung „Glänzende Aussichten“

Monika Ruthardt
Donnerstag, 26.05.2022, 09:00 - 19:45 Uhr
Treffpunkt: Bahnhof Remchingen, Bahnhofstr. 7, eine Mitfahrgelegenheit ab Königsbach ist möglich
Gebühr 25,00 €; inkl. Eintritt in den Zoo sowie die Ausstellung; zzgl. Bahnticket
Kursnummer 221-8511 K bitte melden Sie sich bis zum 19.05.2022 an

Als Fortführung unserer Nachhaltigkeits-Veranstaltungen besuchen Sie mit uns an diesem Feiertag die wundervolle Stadt Heidelberg am Neckar. Im Zoologischen Garten wird zu diesem Zeitpunkt die Misereor-Ausstellung „Glänzende Aussichten“ gezeigt. In 99 Karikaturen zu Themen wie Lebensstil, Konsum, Klimawandel und Gerechtigkeit wagen 40 Karikaturist*innen einen überraschend anderen Blick auf die Herausforderungen unserer Zeit. Auf witzige, verblüffende und manchmal auch erschreckende Weise regen sie zum Nachdenken an über die Abgründe unseres individuellen Verhaltens, aber auch über die großen weltpolitischen Zusammenhänge.

Wir fahren mit der Bahn sowie dem Bus zum Zoo, den wir uns im Anschluss an die Ausstellung anschauen. Am Nachmittag fahren wir wieder in die Innenstadt. Sie haben Zeit zur freien Verfügung, bis wir gegen 18 Uhr wieder zurück nach Remchingen fahren.

Klimawandel und Gerechtigkeit Wie glänzend sind unsere Aussichten?

Dr. Andreas Zahn
Freitag, 03.06.2022, 19:00 Uhr
Festhalle Königsbach, Ankerstr. 11
gebührenfrei; bitte melden Sie sich bei der Außenstelle oder online an

Kursnummer 221-8509

Nach dem Besuch der Misereor-Karikaturenausstellung „Glänzende Aussichten“ in Heidelberg am 26.05.22 (siehe Kurs Nr. 221-8511 K) erläutert der Vortrag von Dr. Andreas Zahn, Klima-

forscher am KIT Karlsruhe, die Veränderungen unserer Gesellschaft durch den Klimawandel und erläutert die teilweise bissige Kritik der Karikaturisten.

Backstage-Tour am Stadttheater Pforzheim mit Besuch des Musicals „Jörg Ratgeb“

Peter Oppermann
Sonntag, 26.06.2022, 15:30 - ca. 21:30 Uhr
Stadttheater, Am Waisenhausplatz 5, Bühneneingang
Gebühr 59,00 €; inkl. Führung und Eintrittskarte Kat. II
Kursnummer 221-8512 K
Anmeldung bis Montag, 30.05.2022

Exkursion nach Eppingen mit Besuch der Gartenausstellung

Michael Heitz
Sonntag, 03.07.2022, 09:00 - 19:00 Uhr
Treffpunkt: S-Bahnhof Wössingen (Walzbachtal); eine Mitfahrgelegenheit ab Königsbach ist möglich.
Gebühr 28,00 € inkl. Führung und Eintrittskarte Gartenausstellung; zzgl. Fahrkarte
Kursnummer 221-8513 K

Volkshochschule Familientreff Königsbach-Stein



Königsbach-Stein Familientreff

Leitung: Annika Armbruster
Telefon: 0177/8379831

Sprechstunde im vhs-Familientreff und Begegnungscave im Familientreff, Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72 (gegenüber dem Getränkehandel) nach Vereinbarung, Telefon: 0177/8379831.

E-Mail: koenigsbach02@vhs-pforzheim.de
Kursinformationen oder Fragen zu den Örtlichkeiten bei der Familientreffleitung
Anmeldungen unter www.vhs-pforzheim.de oder Telefon 07231/3800-0.

In Königsbach-Stein wird für junge Mütter und Familien mit Neugeborenen das Familienbesucherprogramm des Enzkreises angeboten. Ausführliche Informationen erhalten Sie bei der Leiterin des Familientreffs Annika Armbruster.

Bitte beachten Sie: Die Adresse des Familientreffs im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72 ist derzeit noch nicht navitauglich, folgen Sie deshalb bitte der Beschilderung.

Workshops, Gesprächskreise, Vorträge

Prävention und Intervention bei Mobbing von Kindern für Eltern, Erzieher*innen und Tagespflegepersonen

Mario Rosentreter
Donnerstag, 19.05.2022, 19:30 – 21:00 Uhr Der Vortrag musste kurzfristig verschoben werden!
Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72, (gegenüber dem Getränkehandel), bitte der Beschilderung folgen
Gebühr 15,00 €; bitte anmelden

Kursnummer 221-8551

Der Begriff „Mobbing“ bedeutet so viel wie belästigen oder anpöbeln.

Mittlerweile nehmen die Klagen über Mobbing in unserer Gesellschaft auch unter Kindern zu.

An diesem Abend wird zunächst der Begriff „Mobbing“ dargestellt und auf die Folgen für betroffene Kinder eingegangen. Weiterhin stellt sich die Frage nach den Ursachen für Mobbing unter Kindern.

Welche Möglichkeiten des Eingreifens sind hilfreich? Welche Hilfen benötigen Eltern, „Opfer“, „Zuschauer*innen“ und Mobber*innen?

Auf die Möglichkeiten Mobbing vorzubeugen wird besonders eingegangen. Doch was tun, wenn bereits gemobbt wird? Der Vortrag liefert Aspekte sowie Anregungen von dem grundsätzlichen Umgang mit der Gewaltform „Mobbing“.

Neben diesen grundsätzlichen Auseinandersetzungen mit der Thematik bleibt genügend Raum dafür, auf die Fragen der Teilnehmerinnen und Teilnehmern einzugehen.

Waldbegegnung ganz entspannt

für Erwachsene

Miriam Becker

Samstag, 21.05.2022, 08:00 – 11:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Gengenbachtal, 75203 Königsbach-Stein

Gebühr 22,00 €

Kursnummer 221-8555 K

Wer im Alltag nach etwas Entspannung und einer neuen Energiequelle sucht, ist in der Waldentspannung genau richtig. Ganz entspannt starten wir mit ausgewählten Achtsamkeits- und Meditationsübungen in den Tag. Der Wald unterstützt uns dabei, ein wenig zur Ruhe zu kommen und lädt dazu ein, in seiner Umgebung abzuschalten. Es werden keine Vorkenntnisse zu Entspannungstechniken benötigt.

Bitte mitbringen: warme Kleidung (Zwiebellook), da die Übungen eher ruhig und bewegungsarm sind, bequeme Sitzunterlage, evtl. eine Decke, Getränk, festes Schuhwerk.

Zwergenmusik: Eine musikalische Reise für Kinder bis ca. 12 Monaten

Claudia Meerwarth

Beginn: Montag, 20.06.2022

5 Termine, Mo., 09:30 - 10:15 Uhr oder 10:30 - 11:15 Uhr

Familientreff Königsbach-Stein im Sportzentrum Plötzer, Steiner Str. 72, (gegenüber dem Getränkehandel), bitte der Beschilderung folgen

Gebühr 45,00 € (Gebühr für ein Elternteil und Kind)

Kursnummer 221-8565 K und 221-8565 K b

Wir tauchen ein in die Welt der Musik. Mit einem Eltern- oder Großelternanteil begeben wir uns mit musikalischen Themen wie Singspielen, Bewegungsliedern, Beruhigungs- und Schlafliedern, aber auch Ritualen auf eine musikalische Reise. Auf dieser Reise lernen wir gleichzeitig auch viel darüber, wie und was überhaupt Babys hören, auf was man dabei achten muss, warum es so wichtig ist mit Säuglingen zu singen und wie man dieses natürliche Interesse fördern kann.

Kreativer Kindergeburtstag

Wald- oder Wiesengeburtstag

für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren (mit einer Begleitperson)

Miriam Becker

Termine das ganze Jahr über, samstags auf Anfrage

Ort auf Anfrage, Wald oder Wiese

Gebühr 160,00 €; inkl. Materialkosten für max. 10 Kinder; Anmeldung nur über Familientreff Königsbach

Kursnummer 221-8572 K

Je nach Interesse kann ein Wald- und Wiesengeburtstag gebucht werden. Durchgeführt wird der Geburtstag von einer Wald- und Naturpädagogin.

- Bewohner des Waldes (Bäume und Tiere kennenlernen)
- Magischer Wald (Waldwesen und ihre Geschichten)
- Waldschatzsuche
- Töpfern im Wald
- Kreativ im Wald (Landart und kleine Kunstwerke fertigen)
- Waldkugelbahn bauen
- Individuelle Themen auf Anfrage

Maximale Gruppengröße sind 10 Kinder.

Anmeldung nur bei der Leiterin des Familientreffs Königsbach, Frau Armbruster, E-Mail: koenigsbach02@vhs-pforzheim.de

Volkshochschule Pforzheim - vhs
Außenstelle Stein

Schirmherr: Bürgermeister Heiko Genthner

Örtliche Leitung: Anne Baumann

Telefon: 07232/315307

E-Mail: stein@vhs-pforzheim.de

Kursinformation bei der örtlichen Leitung
Anmeldung unter www.vhs-pforzheim.de
oder Telefon 07231/3800-0 oder bei der Außenstelle
Es gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ siehe vhs-Homepage

Einzelveranstaltung

Costa Rica und Nicaragua

Multivisionsschau

Reinhard Stirl

Freitag, 29.04.2022, 19:30 Uhr

Feuerwehrhaus Stein, Mühlstr. 1 (Eingang auf der Rückseite), Saal

Gebühr 7,00 €;

mit Abendkasse; Anmeldung im Vorfeld möglich

Kursnummer 221-8602

Die Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis sucht für die **vhs-Außenstelle Stein eine neue Leitung (w/m/d)**.

Haben Sie Interesse, Bildungsarbeit für Erwachsene in Ihrer Gemeinde zu gestalten? Möchten Sie am kulturellen Leben in Stein mitwirken? Macht es Ihnen Freude, mit Menschen in Kontakt zu sein und die Volkshochschule vor Ort zu vertreten?

Wir bieten Ihnen eine reizvolle Tätigkeit mit eigenem Gestaltungsspielraum. Das Aufgabengebiet umfasst die Planung und Betreuung des örtlichen Programmangebots in Abstimmung mit der vhs-Zentrale.

Hilfreich ist es, wenn Sie in Stein wohnen. Die Tätigkeit wird mit einer Aufwandsentschädigung vergütet.

Für diese vielseitige und interessante Aufgabe suchen wir eine aufgeschlossene, kontaktfreudige und zuverlässige Außenstellenleitung (w/m/d).

Der zuständige Außenstellen-Koordinator bei der vhs, Andreas Friedl, Telefon 07231/3800-86, und die bisherige örtliche Leitung, Anne Baumann, Tel. 07232/315307 beantworten gerne Ihre Fragen. Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an die Volkshochschule Pforzheim-Enzkreis GmbH, Andreas Friedl, Zerrnenstr. 29, 75172 Pforzheim oder an friedl@vhs-pforzheim.de.

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Lust auf Kreativangebote an der Musik- und Kunstschule westl. Enzkreis?

Du möchtest ein Instrument lernen, bist aber noch unentschlossen?

Eingeladen sind alle Kinder ab 5 – 8 Jahren zum Rundflug durch die Musikschule. Der Kurs findet immer freitags ab 06.05.2022 um 15.30 Uhr statt. Für 9 Termine in Folge zahlen Sie einen Sonderpreis von 72 Euro.

Es werden Blasinstrumente wie Trompete, Posaune, Fagott, Flöte, Oboe, Klarinette, Saxofon sowie Streichinstrumente wie Geige, Bratsche, Cello, Kontrabass sowie alle Tasteninstrumente wie Klavier, EPiano, Akkordeon sowie Gitarre und Schlagzeug vorgestellt.

Eine Anmeldung ist ab sofort möglich.

Kursort: Altes Rathaus Remchingen-Wilferdingen, Bürgermeisterbüro

Zeichnen im Schlosspark -

Intensivwochenende

Das Frühjahr naht, die ersten Blüten öffnen sich – es ist Zeit, den Frühling mit Licht- und Schattenzeichnungen willkommen zu heißen.

Fr., 20.5. und 27.05.2022 von 18.00 bis 20.30 Uhr

Sa., 28.05.22 von 14.00 bis 16.00 Uhr

Kursort: freitags im Kunstatelier Altes Rathaus und samstags im Schlossgarten in Königsbach



Foto:
MSWE

Kursgebühr: 60 € zzgl. Material
Kursleitung: Sybille Burrer

Bildhauern im Mai

Mit Knüpfel, Spitz- und Schlageisen bearbeitet im Kurs jeder seinen Stein. Jeder wird entsprechend seinem Vermögen lernen, ein einfaches Gefäß (Kerzenständer, Blumentrog) oder eine komplexe Form (Körperfragment, Kopf, Torso) dem Stein zu entlocken.

Mitbringen: Geschlossenes Schuhwerk, Schutzbrille, Handschuhe, Getränk und Vesper.

Termin: Samstag 14.05. 2022 von 13.00-17.00 Uhr und Sonntag, 15.05.2022 von 13.00-18.00 Uhr

Gebühr: 75 €

Ort: Steinbruch Burrer, Stuttgarter Str. 88, 75433 Maulbronn
Kursleitung: Sibylle Burrer

Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen,
Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr (außer in den Schulferien).

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Landwirtschaftsamt

„BeKi – Bewusste Kinderernährung“: Essen und Trinken im ersten Lebensjahr - Landwirtschaftsamt lädt Eltern mit kleinen Kindern zum Online-Vortrag ein



„Von der Milch zum Brei – Essen und Trinken im ersten Lebensjahr“ – zu diesem Thema lädt das „Forum Ernährung und Hauswirtschaft“ beim Landwirtschaftsamt des Enzkreises im Rahmen der Landesinitiative „BeKi – Bewusste Kinderernährung“ am Donnerstag, 12. Mai, von 10 bis 11:30 Uhr zu einem Online-Vortrag ein. Die BeKi-Referentin Benita Schleip gibt dabei fachpraktische Tipps für die Zubereitung, den Vitamingehalt und die Haltbarkeit von Babybrei. Außerdem erklärt sie, worauf es im ersten Lebensjahr ankommt und wie die Einführung der Familienkost gelingen kann.

Der Vortrag ist kostenfrei. Wer sich bis zum 10. Mai per E-Mail an forum.ernaehrung.hauswirtschaft@enzkreis.de angemeldet hat, bekommt vor der Veranstaltung den Einwahllink zugeschickt. (enz)

Bus und Bahn

Reihe „Enzkreis Erleben“ mit drei tollen Veranstaltungen vom 6. bis 8. Mai: Mit dem Bus- und Bahn-Team zur Frühlingswanderung – Wein & Kulinarik – Muttertags-Spaziergang

Aller guten Dinge sind drei: Dieses Motto gilt bei der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“ auch für das Wochenende Freitag, 6. Mai bis Sonntag, 8. Mai:

Das rührige Bus- & Bahn-Team zeigt am Freitag, 6. Mai wieder einmal, wie der Ausgangspunkt für eine reizvolle Frühlingswanderung bequem mit dem ÖPNV erreicht werden kann. Vom Treffpunkt um 9:25 Uhr in der Schalterhalle des Pforzheimer Hauptbahnhofs geht es zum Startpunkt der Wanderung in Gräfenhausen. Von dort führt die Tour zumeist über offenes Gelände, vorbei an Feldern und Streuobstwiesen, über Ottenhausen nach Kelttern. Markante Punkte auf dem Weg sind die Pankratius-Kapelle, der Fronberg und das Pfinztal. Vor der Rückfahrt nach Pforzheim ist eine Einkehr geplant. Die einfache Strecke ist etwa 13 Kilometer lang, die kurzen Auf- und Abstiege erfordern

Kondition und Trittsicherheit. Passendes Schuhwerk wie auch ein Rucksack-Vesper werden empfohlen.

Die Teilnahme an der Tour kostet 6 Euro pro Person. Anmeldungen nimmt Heike Wezel von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung im Landratsamt per E-Mail an heike.wezel@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9728 gerne entgegen. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 20 Personen begrenzt. Für Fragen zur Tour steht Michael Bayer vom Bus & Bahn-Team per E-Mail an busundbahn-team@web.de gerne zur Verfügung. Am Sonntag, 8. Mai lädt der Winzerverein Freudenstein zu „Wein & Kulinarik“ in die Kelter, Maulbronner Str. 1 nach Knittlingen-Freudenstein ein. Feinschmeckern und Weinfreunden werden dort von 11 bis 17 Uhr zum jeweiligen Wein abgestimmte Gerichte zu fairen Preisen aufgetischt, um die Nachmittagszeit gibt es selbstgemachte Kuchen und Torten. Weitere Infos sind bei Timo Steinhilper unter Telefon 07043 958935 erhältlich.

Ebenfalls am Sonntag, 8. Mai bietet Anita Dworschak einen informativen Muttertags-Spaziergang durch die Landschaft um die Maulbronner Klosteranlage an. Treffpunkt ist um 13:30 Uhr auf dem Parkplatz Talau. Der Rundgang endet gegen 16 Uhr auf dem historischen Schafhof, wo im dortigen Museum auf zauberhafte Weise die Vergangenheit dargestellt und mitunter Kindheitserinnerungen geweckt werden. Die Teilnahmegebühr beträgt 6 Euro pro Person für den Spaziergang inklusive Museumsführung; Kinder und Schüler sind frei. Die Anmeldung ist per E-Mail an AnitaDworschak@t-online.de oder telefonisch unter 07043 8864 möglich.

Alle Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Mitte Oktober ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt. (enz)

Am Sonntag, 8. Mai bietet Anita Dworschak einen informativen Muttertags-Spaziergang durch die Landschaft um die Maulbronner Klosteranlage an. An diesem Wochenende gibt es im Rahmen der Reihe „Enzkreis erleben“ noch zwei weitere tolle Angebote.

Foto: enz, Fotografin: Anita Dworschak



Verschiedene Mitteilungen vom Landratsamt

Landratsamt mit neuen Öffnungszeiten ab dem 2. Mai – Zeiten der Zulassungsstelle bleiben unverändert – Terminvereinbarung wird weiterhin empfohlen

Ab Montag, 2. Mai, werden die meisten Corona-bedingten Einschränkungen im Landratsamt aufgehoben. Ein Zurück zur Zeit vor der Pandemie wird es gleichwohl nicht geben, sagt Landrat Bastian Rosenau: „Corona hat vieles verändert – unter anderem die Art, wie wir arbeiten und wie der Dienstbetrieb organisiert ist. Dem wollen wir mit neuen Regelungen für die Erreichbarkeit unserer Dienststellen Rechnung tragen.“ Zum 2. Mai tritt daher eine neue Richtlinie in Kraft, mit der die Arbeits- und die Öffnungszeiten des Landratsamts angepasst werden.

Die wichtigsten Neuerungen: Künftig ist das Amt nur noch zweimal pro Woche uneingeschränkt geöffnet – dienstags und donnerstags; erhalten bleibt der „lange Dienstag“ mit Öffnung

von 8 bis 12:30 und von 13:30 bis 18 Uhr; donnerstags ist das Haus von 8 bis 14 Uhr geöffnet. Deutlich ausgeweitet wird die Zeit, in der die Bürgerinnen und Bürger Termine vereinbaren können: Dies wird künftig Montag bis Mittwoch von 8 bis 12:30 Uhr möglich sein, donnerstags bis 13:30 Uhr und freitags bis 12 Uhr. Hinzu kommen die Nachmittage am Montag und Mittwoch von 13:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 14 bis 16 und am Dienstag von 13:30 bis 18 Uhr.

Weitgehend unverändert bleiben die Regelungen für die Beratungsstellen, das Medienzentrum und die Deponie, deren Öffnungszeiten bislang schon deutlich von denen des Haupthauses abwichen. Auch bei den beiden Kfz-Zulassungsstellen bleiben die bisherigen Zeiten in Kraft: Montag bis Mittwoch von 8 bis 12:30 Uhr, Dienstag von 13:30 bis 18 Uhr, Donnerstag von 8 bis 14 und Freitag von 8 bis 12 Uhr. Auch hier wird eine vorherige digitale Terminvereinbarung über www.enzkreis.de empfohlen, um unnötige Wartezeiten zu vermeiden.

„Wir sind für Sie erreichbar – persönlich, telefonisch und rund um die Uhr digital“, fasst Landrat Rosenau das Konzept zusammen und verweist auf die Möglichkeit, sich per E-Mail oder Kontaktformular an sein Haus zu wenden. „Zudem bringen wir laufend neue digitale Anwendungen an den Start, die eine persönliche Vorsprache überflüssig machen“, betont der Kreis-Chef und nennt als jüngstes Beispiel den digitalen Bauantrag. Auch die Vereinbarung von Terminen kann in einigen Bereichen online vorgenommen werden.

„Oberste Priorität haben die Kundenzufriedenheit und der Servicegedanke“, betont Rosenau und verspricht eine einfache und vor allem schnelle Terminvergabe: Innerhalb einer Woche ab Anfrage, so das in der Richtlinie festgeschriebene „Service-Versprechen“, solle man einen Termin wahrnehmen können.

„Die letzten Monate haben gezeigt, dass unsere Kundschaft von diesem System profitiert, weil Wartezeiten minimiert werden und unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich gezielt auf den Einzelfall vorbereiten können, was den Termin effektiver macht“, ist der Landrat überzeugt. (enz)



Enzkreis

Foto: Hörstmann

Neue Sprech- und Öffnungszeiten gelten ab Mai im Landratsamt.

Auf in die nächste STADTRADELN-Runde! Bereits zum fünften Mal treten Enzkreis und Stadt Pforzheim bei bundesweiter Aktion in die Pedale – Auch viele neue Gemeinden mit dabei

Seit 2008 gibt es die bundesweite Kampagne STADTRADELN des Klima-Bündnisses, bei der für mehr Klimaschutz und Radverkehr in die Pedale getreten wird. Die Stadt Pforzheim und das Landratsamt Enzkreis sind vom 13. Mai bis 2. Juni ebenfalls wieder am Start. Auch 16 der 28 Enzkreis-Kommunen rufen in diesem Jahr ihre Einwohnerinnen und Einwohner zum Umstieg auf das Rad auf: Wieder mit dabei sind Birkenfeld, Heimsheim, Kelttern, Kieselbronn, Königsbach-Stein, Maulbronn, Mühl-

cker, Neulingen, Niefern-Öschelbronn und Sternenfels. Erstmals nehmen dieses Jahr Eisingen, Illingen, Knittlingen, Neuhausen, Remchingen und Straubenhardt teil. Alle Radelnden sind herzlich zur Auftaktveranstaltung am Freitag den 13. Mai um 17 Uhr auf dem San-Biagio-Platani-Platz in Remchingen eingeladen. Auf den offiziellen Startschuss hin folgt eine kurze gemeinsame Radtour.

„Bei der Aktion STADTRADELN steht neben Freizeitfahrten vor allem der Umstieg auf das Rad im Alltag im Fokus. Nach der vielerorts erfolgten Einführung von Homeoffice und dem vermehrten Arbeiten im Sitzen tut Bewegung im Freien körperlich und psychisch gut. Und ein weiteres wichtiges Argument Pro Rad sind natürlich die stark gestiegenen Kraftstoffpreise“, so Dr. Hilde Neidhardt, Erste Landesbeamtin des Enzkreises, in deren Zuständigkeit auch die Themen Klimaschutz und Nachhaltige Mobilität fallen.

Die Kampagne STADTRADELN hat sich inzwischen im Enzkreis und der Stadt Pforzheim etabliert, bereits vier Mal konnte das Ergebnis im Vergleich zu den Vorjahren gesteigert werden. Im Jahr 2021 wurden im Enzkreis insgesamt 55 Tonnen Kohlenstoffdioxid, in Pforzheim 18 Tonnen eingespart. „Letztes Jahr konnten wir die Ergebnisse zum Vorjahr sowohl mit Blick auf die Zahl der Teilnehmenden als auch auf die geradelten Kilometer deutlich verbessern. Dieses Jahr heißt es, an diese Erfolge anzuknüpfen und erneut fleißig in die Pedale zu treten“, wirbt Pforzheims Umweltbürgermeisterin Sibylle Schüssler. „Ich hoffe auf eine rege Teilnahme aller Bürgerinnen und Bürger am STADTRADELN und lade gerade auch unsere politischen Vertreterinnen und Vertreter ein, damit wir dadurch aktiv ein Zeichen für mehr Klimaschutz und mehr Radverkehrsförderung setzen.“ Ziel des STADTRADELNs ist es, während des dreiwöchigen Zeitraums immer mal wieder und immer öfter das Auto stehen zu lassen und aufs Fahrrad umzusatteln. „Schließlich entsteht etwa ein Fünftel der klimaschädlichen Kohlendioxid-Emissionen in Deutschland im Verkehr. Davon geht sogar ein Viertel auf den Innerortsverkehr zurück. Würden rund 30 Prozent der Kurzstrecken bis sechs Kilometer in den Innenstädten mit dem Fahrrad statt mit dem Auto gefahren, ließen sich etwa 7,5 Millionen Tonnen CO₂ vermeiden“, erläutert Monika Dauer, Verkehrsplanerin bei der Stadt Pforzheim.

Mit dem Rad lässt sich ein Ziel oft schneller erreichen als mit dem Auto, außerdem entfällt die oft zeitraubende Parkplatzsuche. Sind weniger Autos unterwegs, wird auch die Luftqualität besser, Lärm vermieden und es entsteht mehr Platz auf den Straßen. „Pandemiebedingt hat das Rad stark an Bedeutung gewonnen. Die Aktion bietet eine Möglichkeit, sich gegenseitig zu Fahrten zu motivieren und im Wettbewerb gemeinsam für mehr Klimaschutz anzutreten“, so Andrea Wexel, Radverkehrsmanagerin im Enzkreis. „Ich bin zuversichtlich, dass wir auch in diesem Jahr wieder an das tolle Ergebnis des Vorjahres anknüpfen werden“, ergänzt Lisa Andes, Klimaschutzmanagerin beim Enzkreis.

Beim STADTRADELN können alle mitmachen, die in Pforzheim und im Enzkreis leben oder arbeiten, einem Verein angehören oder eine Schule bzw. Hochschule besuchen. Eine Anmeldung ist online unter www.stadtradeln.de/pforzheim oder unter www.stadtradeln.de/enzkreis möglich. Über die Stadtradeln-Seite des Enzkreises sind auch die Internetseiten der teilnehmenden Kommunen im Kreis zu erreichen. Auch das Kursangebot von „radspaß – sicher e-biken“ ist dort zu finden. Im Enzkreis bietet diese Initiative des Württembergischen Radsportverbands (WRSV) und des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs Baden-Württemberg (ADFC) für E-Bike Neulinge, aber auch für „alte Hasen“ kostenfreie Fahrsicherheitskurse in vielen Gemeinden an.

Um am STADTRADELN-Wettbewerb teilzunehmen, kann jeder ein eigenes Team gründen oder einem bestehenden Team beitreten. Über die STADTRADELN-App oder die Seite der Kommune werden dann selbstständig die im Aktionszeitraum geradelten Kilometer erfasst.

Fragen zum STADTRADELN beantworten Lisa Andes und Andrea Wexel vom Landratsamt Enzkreis (zu erreichen unter der

E-Mail-Adresse enzkreis@stadtradeln.de) sowie Monika Dauer von der Stadt Pforzheim (pforzheim@stadtradeln.de). (enz/stp)



Ab aufs Fahrrad und Kilometer sammeln: Der Enzkreis und die Stadt Pforzheim möchten möglichst viele Menschen dazu animieren, vom 13. Mai bis 2. Juni bei der Aktion STADTRADELN mitzumachen – und danach noch möglichst oft auch im Alltag in die Pedale zu treten. (enz, Fotograf: Marco Kolb)

Kochen mit der Enzkreis-Genusskiste – Jetzt anmelden für Kurs im vhs-Haus am 12. Mai

Bei einem Kochabend am Donnerstag, 12. Mai, von 18 bis 21:30 Uhr im vhs-Haus in der Zerronnenstraße 29 in Pforzheim, werden die hochwertigen regionalen Lebens- und Genussmittel, die in der „Enzkreis-Genusskiste“ enthalten sind, zu köstlichen Speisen verarbeitet. Die Kiste, die sich auch gut als attraktives Geschenk eignet, ist gefüllt mit Produkten, die im Enzkreis landwirtschaftlich erzeugt oder hergestellt werden. Dazu gehören beispielsweise Linsen, Nudeln sowie außergewöhnliche Essig- und Ölsorten, die sich gut mit frischem, heimischem Gemüse zu außergewöhnlichen Gerichten kombinieren lassen und so Abwechslung in den Speiseplan bringen.

Die Teilnahmegebühr für den Kurs, bei dem es auch Tipps gibt, wie nachhaltige Ernährung im Alltag gelingen kann, beträgt 10 Euro. Anmeldungen sind per E-Mail an Forum.Ernaehrung.Hauswirtschaft@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-1800 möglich. Für weitere Informationen steht Ellen Riexinger (Ellen.Riexinger@enzkreis.de) vom Landwirtschaftsamt des Enzkreises gerne zur Verfügung. (enz)



Foto: enz, B. Reisch

So können Vereine helfen:

Online-Seminar „Verein(t) gegen den Krieg“ (stp). Der Ukraine-Krieg hat die unmittelbare Notwendigkeit humanitären Engagements deutlich vor Augen geführt. Da auch viele Vereine und Organisationen helfen möchten, bietet die Freiwilligenagentur Pforzheim | Enzkreis am Montag, 9. Mai, ein Online-Seminar zum Thema „Verein(t) gegen den Krieg“ an. Von 18 bis 20.30 Uhr erhalten die Teilnehmenden bei dieser

gemeinsamen Veranstaltung von Stadt und Kreis wertvolle Tipps und Informationen darüber, was bei Hilfeangeboten alles zu beachten ist.

Rechtsanwalt Michael Röcken wird zunächst das Thema aus rechtlicher Sicht beleuchten, bevor Vereinsberater Michael Blatz Tipps zur erfolgreichen Durchführung eigener, sowohl „analoger“ als auch „digitaler“ Spendenaktionen gibt. Die Referenten geben im Seminar zudem Antworten auf folgende Fragen:

- Mittelweitergabe - Was ist aus gemeinnützigkeitsrechtlicher und vereinsrechtlicher Sicht zu beachten?
- Dürfen Non-Profit Organisationen Zimmer oder Sachmittel aus dem Vereinsinventar für Flüchtlinge zur Verfügung stellen?
- Darf zu Spendenaktionen aufgerufen werden?
- In welchem Umfang darf sich ein Verein zu dem aktuellen Geschehen auch in politischer Sicht äußern?
- Wie geht man mit Mitgliedern oder Mitarbeitern um, die sich „pro-russisch“ äußern oder sich nicht vom Krieg distanzieren?
- Wie entwickelt man – auch kurzfristig – eine schlagkräftige Spendenkampagne?
- Wie funktioniert Crowdfunding, und kann es ein Verein in diesem Zusammenhang sinnvoll nutzen?

Das Seminar „Verein(t) gegen den Krieg“ ist praxisnah und interaktiv. Das Online-Seminar richtet sich in erster Linie an kleinere und mittlere Vereine und Verbände sowie sonstige (gemeinnützige) Organisationen. Der Vereinszweck spielt hierbei keine Rolle. Es besteht während der gesamten Veranstaltung die Möglichkeit, Fragen zu stellen und Beiträge zu leisten. Die Durchführung erfolgt über Zoom. Die Teilnahme mit aktiviertem Mikrofon und offener Kamera ist ausdrücklich gewünscht. Die Anmeldung für das kostenlose Online-Seminar ist **bis einschließlich Sonntag, 8. Mai** per E-Mail an buergerengagement@pforzheim.de oder telefonisch unter 07231 - 39 30 19 möglich.

Veranstaltungsreihe „Enzkreis Erleben“: Eröffnung des neuen Keltermarktes in Gräfenhausen und Spaziergang im Naturschutzgebiet Kalkofen

Zwei reizvolle Angebote zum „Enzkreis erleben“ bietet der gleichnamige Veranstaltungskalender am Freitag, 29. und Samstag, 30. April, an:

Im historischen Gebäude der Kelter in der Mitte des Birkenfelder Ortsteils Gräfenhausen wird am Freitag, 29. April, erstmals ein Markt mit vielfältigen und besonderen Produkten regionaler Anbieter angeboten. Bis September wird dieser Keltermarkt jeweils einmal im Monat freitags von 15 bis 19 Uhr stattfinden. Neben Grundnahrungsmitteln wie Obst, Gemüse, Eier, Mehl und Nudeln gibt es unter anderem auch selbstgefertigte Marmeladen, Honig von lokalen Imkern, Wildbret aus heimischen Wäldern, Wein aus Keltern und ein umfangreiches Kuchenbüfett der „Tortenspitze“ Straubenhardt. Die Besucherinnen und Besucher haben also die Möglichkeit, ihren Wochenendeinkauf in sehr entspannter Atmosphäre zu erledigen.

Bei der Premiere im April werden Bürgermeister Martin Steiner und die Erste Landesbeamtin des Enzkreises Dr. Hilde Neidhardt den Markt eröffnen und die Besucher begrüßen. Anschließend stellt der Verein der Kelterfreunde Gräfenhausen das Konzept des Regionalmarktes vor. Wer sich vorab bereits näher informieren möchte, kann sich bei Angela Gewiese vom Landratsamt Enzkreis per E-Mail an angela.gewiese@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308 9486 melden.

Wer am Samstag, 30. April, noch eine Outdoor-Aktivität sucht, kann sich der BUND-Ortsgruppe Heckengäu anschließen. Monika Neub und Martin Häcker bieten von 17 bis 18:30 Uhr einen naturkundlichen Spaziergang durch das Naturschutzgebiet Kalkofen an, bei dem das intensive Erleben von Flora und Fauna im Vordergrund steht. Treffpunkt ist um 17 Uhr direkt am Parkplatz Alter Bauhof in Mönshausen. Die Teilnahme am Spaziergang ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich. Fragen dazu beantwortet Simone Reusch vom BUND unter Telefon 07044 5152.

Die Angebote sind Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Mitte Oktober ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Eine Übersicht ist auch im Internet unter www.enzkreis.de/Enzkreis-erleben/Events eingestellt. (enz)



Foto: Martin Häcker

Zu einem naturkundlichen Spaziergang durch das Naturschutzgebiet Kalkofen lädt die BUND-Ortsgruppe Heckengäu im Rahmen von „Enzkreis erleben“ ein.

Festakt zum Europatag und zum Internationalen Tag der Pressefreiheit am 5. Mai im Landratsamt: „Wer alles an einer der Säulen unserer gemeinsamen europäischen Werteordnung sagt“ – Prof. Dr. Heribert P

Anlässlich des Europatages und des internationalen Tages der Pressefreiheit, die in diesem Jahr beide Anfang Mai im Kalender stehen, laden die Stadt Pforzheim, der Enzkreis und die Europaunion am Donnerstag, 5. Mai, um 19 Uhr zu einem gemeinsamen Festakt in die Eingangshalle des Landratsamtes Enzkreis in Pforzheim, Zähringerallee 3, ein. Seit 1993 wird alljährlich am 3. Mai, dem Welttag für die Pressefreiheit, auf die grundlegende Bedeutung freier Berichterstattung für Demokratien sowie auf Verletzungen der Pressefreiheit aufmerksam gemacht. Das Datum erinnert an den Jahrestag der Deklaration von Windhoek am 3. Mai 1991, in der afrikanische Journalistinnen und Journalisten freie, unabhängige und pluralistische Medien auf dem afrikanischen Kontinent und weltweit forderten.



An diesem Abend wird nach der Begrüßung durch Landrat Bastian Rosenau der bekannte Publizist, Autor und Journalist Prof. Dr. Heribert Prantl unter der Überschrift „Wer alles an einer der Säulen unserer gemeinsamen europäischen Werteordnung sagt“ die Pressefreiheit in Europa aktuell beleuchten. Daran anschließend stehen für einen Austausch Medienvertreterinnen und -vertreter der Pforzheimer Zeitung, des Pforzheimer Kuriers und des Mühlacker Tagblatts zur Verfügung. Der eigentliche Europatag, der jährlich am 9. Mai gefeiert wird, geht auf die sogenannte „Schuman-Erklärung“ zurück, die der französische Außenminister Robert Schuman im Jahr 1950 in Paris abgab. In seiner Rede stellte er damals seine Vision einer neuen Art der politischen Zusammenarbeit in Europa vor – eine Zusammenarbeit, die Kriege zwischen den europäischen Nationen unvorstellbar machen würde. Dass diese Vision leider längst

nicht überall in Europa Wirklichkeit ist, zeigt der aktuelle Krieg in der Ukraine.

Heribert Prantl ist einer der bekanntesten Publizisten und Kommentatoren in Deutschland. Er war Richter und Staatsanwalt, bevor er 1988 als politischer Redakteur und Leitartikler zur Süddeutschen Zeitung ging. Dort leitete er 25 Jahre lang das Ressort Innenpolitik, dann baute er die Redaktion Meinung auf. Zehn Jahre lang war er Mitglied der Chefredaktion. Prantl ist Honorarprofessor an der Juristischen Fakultät der Universität Bielefeld und Ehrendoktor der Theologie an der Universität Erlangen. Er wurde unter anderem mit dem Geschwister-Scholl-Preis, dem Kurt-Tucholsky-Preis, dem Erich-Fromm-Preis und dem Brüder-Grimm-Preis ausgezeichnet.

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenlos. Interessierte können sich per E-Mail an pressestelle@enzkreis.de oder telefonisch unter 07231 308-9548 bis zum 25. April beim Landratsamt dafür anmelden. (enz)

Bild: Heribert Prantl, Fotograf: Horst Haas

Breitband im Enzkreis: Ausbaufortschritt nach einem Jahr in Birkenfeld, Straubenhardt und Ötisheim – Gute Entwicklung auch in vielen anderen Gemeinden im Enzkreis

Vor einem Jahr erhielt die Netze BW GmbH vom Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis den Zuschlag zum Glasfaserausbau der „Weißen Flecken“ in den Gemeinden Birkenfeld, Straubenhardt und Ötisheim. Die sogenannten „Weißen Flecken“ sind Bereiche mit der schwächsten Versorgung, in der Regel mit einer Download-Geschwindigkeit von weniger als 30 Mbit pro Sekunde. Für den Glasfaserausbau haben Bund und Land Fördermittel in Höhe von 57 Millionen Euro bewilligt. Zunächst hat die „Netze BW“ die Ausführungsplanung erstellt, bevor dann im Juli bzw. August 2021 die Tiefbauarbeiten beginnen konnten. Aktuell sind in den drei Gemeinden 15 Baukolonnen der ausführenden Firmen unterwegs.



Der „Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis“ lässt ein weiteres PoP-Gebäude stellen, hier im Straubenhardter Ortsteil Langenalb. Fotograf: Tobias Kern

Im Straubenhardter Ortsteil Ottenhausen sind die Bauarbeiten beinahe abgeschlossen. Seit Ende August wurden dort etwa 11,5 Kilometer Leerrohre verlegt, in die dann ab Mai Glasfaserkabel eingezogen werden. Dabei wurden mehr als 450 Hausanschlüsse erstellt und auch schon das PoP-Gebäude (kurz für „Point of Presence“, ein Element des Breitbandnetzes) gestellt. Auch in Pfinzweiler ist die Leerrohrverlegung schon abgeschlossen. Seit dem ersten Quartal 2022 wird weitere Breitband-Infrastruktur in den Ortsteilen Feldrennach und Langenalb verlegt. So sind in Langenalb bereits auf 1,4 Kilometern Leitungen und 90 Hausanschlüsse gebaut. Voraussichtlich im Juni beginnen dann die Tiefbauarbeiten im Ortsteil Conweiler und nach den Sommerferien schließlich auch in Schwann. Aufgrund der Sperrung der Ortsdurchfahrt Langenalb ist eine Durchführung des Glasfaserausbaus im Holzbachtal voraussichtlich erst im Spätherbst möglich. „Auch in Ötisheim sind schon entscheidende Trassenabschnitte gebaut worden“, sagt Wurmbergs Bürgermeister Jörg-Michael Teply, Vorsitzender des Zweckverbands. 3,7 Kilometer Leitungen wurden hier bereits verlegt und 25 Hausanschlüsse erstellt. Bis zum Frühsommer gehe es in vier weiteren Bauabschnitten los.

Im Gewerbegebiet des Birkenfelder Ortsteils Gräfenhausen/Obernhausen haben die Arbeiten für den Glasfaserausbau des Zweckverbands im März begonnen. Im Ort selbst geht es im Mai los, der Bau wird voraussichtlich das gesamte Jahr über andauern. Zum Jahresende können dort die Glasfaserkabel in die verlegten Leerrohre eingezogen werden. In Birkenfeld ist der Ausbau von ca. 3,5 Kilometern Leerrohren und 110 Hausanschlüssen abgeschlossen.

Vor Inbetriebnahme des neuen Glasfasernetzes müssen noch die überörtlichen Backbone-Trassen fertiggestellt, die PoP-Gebäude – sofern noch nicht geschehen – gestellt und Glasfaserkabel in die Leerrohre eingeblasen werden. Das fertiggestellte Netz wird dann vom Zweckverband an den Netzbetreiber Vodafone übergeben. „Wir hoffen, dass die ersten Anschlüsse zum Ende des Jahres in Betrieb gehen können“, so Teply.

„In den Kommunen Friolzheim, Illingen, Mönshaus, Neuenbürg, Wimsheim und Wurmberg befinden wir uns in der letzten Phase des Ausschreibungsverfahrens. Bis Anfang Mai haben die Bieter Zeit, uns ein verbindliches Angebot für den Ausbau der dortigen Weißen Flecken vorzulegen“, berichtet der Verbandsvorsitzende weiter. Eine Zuschlagsentscheidung sei dann für die nächste Versammlung Ende Juli geplant. So könnten die Tiefbauarbeiten in diesen sechs Kommunen dann voraussichtlich im Herbst dieses Jahres beginnen.

Für die Nutzung des Hausanschlusses ist ein Glasfaservertrag – beispielsweise bei Vodafone, dem Netzbetreiber des Zweckverbands – notwendig. Seit dem 11. April führt Vodafone eine Vorvermarktung in Eisingen, Heimsheim, Kämpfelbach, Keltern, Kieselbronn, Knittlingen, Königsbach-Stein, Neulingen, Niefern-Öschelbronn und Sternenfels durch und informiert bis zum 13. August über die entsprechenden Glasfaser-Angebote. Für diese Städte und Gemeinden stehen dann voraussichtlich ab Herbst die Ausschreibungen für Ausführungsplanung und Durchführung der Tiefbauarbeiten an.

Weitere Informationen finden sich im Internet unter www.breitband-enzkreis.de. (enz)

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelische Kirchengemeinde Königsbach

Kirchliche Mitteilungen

Ev. Pfarramt Königsbach und Bilfingen, Kirchstraße 5
Tel.: 07232 2340 oder 0176 81033944, Fax: 314312

E-Mail: pfarramt@ek-koenigsbach.de;

Homepage: www.ek-koenigsbach.de

Pfarrer: Oliver Elsässer, oliver.elsaesser@kbz.ekiba.de

Diakonin Stephanie Mezei, stephanie.mezei@kbz.ekiba.de

Konto: Sparkasse Pforzheim-Calw,
IBAN: DE21 6665 0085 0000 9513 90, BIC: PZHSDE66XXX

Pfarrbüro-Öffnungszeiten:

Di., Do., Fr., 10.00 - 12.00 Uhr

Mi., 16.00 - 18.00 Uhr

Montag geschlossen!

Termine:

Donnerstag, 28. April 2022

19.30 Uhr letzter Abend des Gemeindegottesdiensts „Persönlich vom Glauben reden“ im Gemeindehaus

Samstag, 30. April 2022

14.00 Uhr Festgottesdienst mit Feier der Konfirmation mit Diakonin Stephanie Mezei und Pfr. Oliver Elsässer

Folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden werden eingeseget:

Paula Andresen, Tim Haas, Emilia Knebel, Leonie Langenberg, Janine Mazander, Mateo Mickler, Justin Mis, Jana Schwender, Tim Schwender, Pana Seemann, Milo Söhnle, Noah Staib

Sonntag, 1. Mai 2022, 2. Sonntag nach Ostern - Misericordias Domini (Die Erde ist voll der Güte des Herrn. Psalm 33,5)

10.00 Uhr Festgottesdienst mit Feier der Konfirmation mit Diakonin Stephanie Mezei und Pfr. Oliver Elsässer

Folgende Konfirmandinnen und Konfirmanden werden eingeseget:

Elias Bechtold, Chiara Bender, Fabian Bräuer, Ricardo Catagnano, Lilli Kießig, Selina Mader, Chantal Richert, Julian Wagner

In Bilfingen:

Kein Gottesdienst

Dienstag, 3. Mai 2022

9.00 Uhr Neustart der Senioren-Gymnastikgruppe im Gemeindehaus

9.30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

20.00 Uhr Friedensgebet in der Kirche

Freitag, 6. Mai 2022

19.00 Uhr **FrauenAbend** mit Katharina Neudeck im Gemeindehaus

Thema: „Weil du wertvoll und kostbar bist“

Wir bitten um **Anmeldung bis zum 29. April 2022** bei Bärbel Ehrismann, Tel: 07232-3642220 oder b.ehrismann@outlook.de
Herzliche Einladung.

Sonntag, 8. Mai 2022, 3. Sonntag nach Ostern - Jubilate (Jauchzet Gott, alle Lande! Psalm 66,1)

10.00 Uhr **Gottesdienst** in der Kirche mit Pfr. i.R. Paul-Ludwig Böcking

In Bilfingen:

10.00 Uhr **Gottesdienst** im Gemeindezentrum mit Pfr. Oliver Elsässer

Die Flohmarktkiste / Floh-Kaffee jeder ist willkommen!

Altes neu entdecken - das wollen wir im Gemeindezentrum Bilfingen!

Kommen, staunen, sehen, kaufen.

Eine Flohmarktkiste auf Zeit - Altes ins neue Licht setzen - Zu neuem Glanz verhelfen - Umwelt schonen... und miteinander ins Gespräch kommen.

Wir öffnen für euch, ab dem 3. Mai immer:

**Dienstags von 9 bis 13 Uhr und
mittwochs von 13 bis 17 Uhr**

und jeden ersten Samstag im Monat von 9 bis 13 Uhr!

Es gibt so viele Stellen, an denen Geld fehlt und wohin man es spenden kann, so werden uns die Spendenprojekte nicht ausgehen. Im Moment geht der komplette Erlös an die Ukraine.

Wenn Ihr Sachen habt, die zu schade sind für den Müll, die jedoch noch jemand eine Freude machen können meldet euch bei: monikahirschbach@gmx.de

Wir freuen uns auf euch! Gerne weitersagen!

Mit HERZLICHEN Grüßen Monika Hirschbach

Für die Termine des CVJM Königsbach-Bilfingen schauen Sie bitte bei der Rubrik CVJM nach.

Die **Evangelische Kirche** soll an den **Sonntagnachmittagen** vorerst zum Verweilen und stillen Gebet **geöffnet** sein.

Ich grüße Sie mit dem Wochenspruch aus Johannes 10,11a.27-28:

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.

**Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Woche
Ihr Oliver Elsässer, Pfarrer**

Evangelischer Gemeinschaftsverband AB



AB-Königsbach-Stein

„Wort.Schatz“

vertiefen. austauschen. leben

In Königsbach, Wössinger Straße 17a („AB-Haus“)

Gemeinschaftsleiter: Reinhard Mall, Tel.: 07232/5207

E-Mail: reinhard.mall@onlinehome.de

Internet: www.ek-koenigsbach.de/ab-verein